

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Genealogie

[urn:nbn:de:bsz:31-339454](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-339454)

Deutschlands Fürsten.

Deutsches Reich. Kaiser Friedrich Wilhelm (Wilhelm II.) Viktor Albert, geb. 27. Jan. 1859; folgt seinem am 15. Juni 1888 † Vater Kaiser Friedrich III., vermählt 27. Februar. 1881 mit Auguste Viktoria Friederike Luise Feodora Jenny, Tochter des † Herzogs Friedrich Christian August zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 22. Oktober 1858.

Kinder: 1) Kronprinz Friedrich Wilhelm Viktor August Ernst, geb. 6. Mai 1882. — 2) Wilhelm Eitel-Friedrich Christian Karl, geb. 7. Juli 1883. — 3) Noalbert Ferdinand Berengar Viktor, geboren 14. Juli 1884. — 4) August Wilhelm Heinrich Günther Viktor, geb. 29. Januar 1887. — 5) Oskar Karl Gustav Adolf, geb. 27. Juli 1888. — 6) Joachim, geb. 17. Dezember 1890.

Anhalt. (Evang.) Herzog Friedrich, geb. 29. April 1831, regiert seit 22. Mai 1971.

Baden. (Evang.) Großherzog Friedrich, geb. 9. September 1826, regiert seit 24. April 1852.

Bayern. (Kath.) Für den franken König Otto, geb. 27. April 1848 — regiert Prinz-Regent Luitpold (geb. 12. März 1821) seit 14. Juni 1886.

Braunschweig. (Evang.) Regent des Herzogthums: Friedrich Wilhelm Nikolaus Albrecht, Prinz von Preußen, geb. 8. Mai 1837, erwählt 12. Oktober 1885.

Hessen. (Evang.) Großherzog Ludwig IV., geb. 12. September 1837, regiert seit 13. Juni 1877.

Lippe. (Ref.) 1. Lippe-Deimold. Fürst Woldemar, geb. 18. April 1824, regiert seit 8. Dezember 1875.

II. Schaumburg-Lippe. Fürst Adolf, geb. 1. August 1817, regiert seit 21. November 1860.

Mecklenburg-Schwerin. (Luth.) Großhgg Friedr. Franz III. geb. 19. März 1851, reg. seit 15. Apr. 1883.

Mecklenburg-Strelitz. (Luth.) Großherzog Friedr.-Wilhelm, geb. 17. Okt. 1819, reg. seit 6. Sept. 1860.

Oldenburg. (Luth.) Großherzog Peter, geb. 8. Juli 1827, regiert seit 27. Februar 1853.

Preuß. (Luth.) I. Ältere Linie (Greis). Fürst Heinrich XXII., geb. 28. März 1846, reg. seit 28. März 1867.

II. Jüngere Linie (Schleiz). Fürst Heinrich XIV., geb. 28. Mai 1832, regiert seit 11. Juli 1867.

Sachsen. I. Albertinische (jüngere) Linie. (Kath.) König Albert, geb. 23. April 1828, reg. seit 29. Okt. 1873.

Sachsen. II. Ernestinische (ältere) Linie. (Luth.)

1. Sachsen-Weimar-Eisenach. Großherzog Karl Alexander, geb. 24. Juni 1818, reg. seit 8. Juli 1853.

2. Sachsen-Meiningen. Herzog Georg II., geb. 2. April 1826, reg. seit 20. September 1866.

3. Sachsen-Altenburg. Herzog Ernst, geb. 16. September 1826, regiert seit 3. August 1853.

4. Sachsen-Coburg-Gotha. Herzog Ernst II., geb. 21. Juni 1818, regiert seit 29. Januar 1844.

Schwarzburg-Rudolstadt. (Luth.) Fürst Viktor Günther, geb. 21. August 1852, regiert seit 25. Jan. 1890.

Schwarzburg-Sondershausen. (Luth.) Fürst Karl Günther, geb. 7. Aug. 1830, regiert seit 17. Juli 1880.

Waldeck. (Luth.) Fürst Georg, geb. 14. Jan. 1831, regiert seit 15. Mai 1845.

Württemberg. (Luth.) König Karl, geb. 6. März 1823, regiert seit 25. Juni 1864.

Übersicht der Brief-Portosätze.

Nach den Ländern des Welt-Postvereins innerhalb Deutschlands und Österreich-Ungarns.

Das Porto beträgt für :

Briefe { frankiert : bis 15 Gramm (einschl.) 10 \mathcal{J} , über 15—250 Gramm 20 \mathcal{J}
 { unfrankiert : " " " 20 " " " 30 "

Drucksachen . . .	bis 50 g	50 bis 100 g	über 100 bis 250 g	über 250 bis 500 g	über 500 bis 1000 g
		3 \mathcal{J}	5 \mathcal{J}	10 \mathcal{J}	20 \mathcal{J}

Warenproben 10 \mathcal{J} (bis 250 g zulässig). — Einschreibgebühr 20 \mathcal{J} , Rückscheingebühr 20 \mathcal{J}

Postanweisungen innerhalb Deutschlands bis 100 \mathcal{M} : 20 \mathcal{J} , bis 200 \mathcal{M} : 30 \mathcal{J} , bis 400 \mathcal{M} : 40 \mathcal{J}

Nach Österreich-Ungarn (bis 400 \mathcal{M}) 10 \mathcal{J} für je 20 \mathcal{M} , mindestens 40 \mathcal{J}

Pakete: 1) Bis zum Gewicht von 5 kg bis 75 km: 0,25 \mathcal{M} ; auf alle weiteren Entfernungen: 0,50 \mathcal{M} ; unfrankiert: 10 \mathcal{J} mehr. 2) Beim Gewicht über 5 kg: für die ersten 5 kg die Sätze wie oben; für jedes weitere Kilogramm je nach der Entfernung 5, 10, 20, 30, 40, 50 \mathcal{J} .

Briefe und Pakete mit Wertangabe: a) Für Pakete das gewöhnliche Porto; b) für Briefe, 20 und 40 \mathcal{J} , je nach der Entfernung; dazu eine Versicherungsgebühr von 5 \mathcal{J} für je 300 \mathcal{M} , mindestens aber 10 \mathcal{J} .

Bei Postanweisungen und Paketsendungen kann im voraus 5 \mathcal{J} Bestellgeld beigefügt werden.

Briefe im Bestellbezirke des Postortes bis zu einem Gewichte von 250 g kosten nur 5 \mathcal{J} Porto.

Tarif für Telegramme.

Innerhalb Deutschlands und nach Luxemburg jedes Wort 5 \mathcal{J} , Mindestbetrag 50 \mathcal{J} .